



HAUSBURG AURACH

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Bayern](#) | [Landkreis Ansbach](#) | [Aurach](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



© Albert Speelman

Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Burg Aurach, auch Schloss Aurach genannt, ist ein Bau aus dem frühen 16. Jh. an Stelle einer abgegangenen mittelalterlichen Wasserburg.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [49°14'38,8"N](#) [10°24'50,2"E](#)
Höhe: ca. 410 m ü. NN



Topografische Karte/n

[Burg Aurach auf der Karte von OpenTopoMap](#)



Kontaktdaten

Gemeinde Aurach
Im Mooshof 4
91589 Aurach
Telefon 09804 9154-0
info@aurach.de



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

-



Anfahrt mit dem PKW

Von der A6 Nürnberg-Heilbronn die Ausfahrt 50 (Aurach) nehmen und weiter nach Aurach fahren. Die Hausburg liegt mitten im Ort.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

Nächster Bahnhof ist Ansbach, von dort ist Aurach erreichbar mit dem Bus 805



Wanderung zur Burg

-



Öffnungszeiten

Außenbesichtigung jederzeit möglich.
Die Hausburg Aurach dient als Rathaus und ist im Innern zu dessen Öffnungszeiten zugänglich:
Montag - Freitag
08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich von 16.00 - 18.00 Uhr



Eintrittspreise

Kostenlos.



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

Keine.



Gastronomie auf der Burg

Keine.



Öffentlicher Rastplatz

Keiner.



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

Keine.



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

k.A.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

10. Jh.	Die Burg wird von den Herren von Aurach erbaut.
13. Jh.	Ein Neubau wird errichtet.
1375	Die Burg wird in einem Vertrag als 'Vestes Haus zu Aurach unter Wahrberg gelegen' genannt.
1510	Die Herren von Mörsnheim verkaufen die Burg an Fürstbischof Gabriel von Eyb und sein Stift.
1511	Die Wasserburg wird abgebrochen und ein Neubau errichtet.
1511-1805	Die Burg ist Sitz der Vogtei Aurach.
1778	Die Bogenbrücke als Zufahrt über die Wassergräben wird erbaut.

Quelle: Zusammenfassung der unter 'Literatur' aufgeführten Quellen.

Literatur

R. Bach-Damaskinos, J. Schabel, S. Kothes - Schlösser und Burgen in Mittelfranken. Nürnberg, 1993.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

Änderungshistorie dieser Webseite

[23.03.2022] - Überarbeitung und Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 23.03.2022 [JB]

